|  |  |
| --- | --- |
| ..\LFA_NB.gif | **Allgemeingenehmigungsantrag bei Freiwilligenarbeit**  |

Warum dieser Antrag?

* Sie sind eine Organisation ohne Gewinnerzielungsabsicht, z.B. eine VoG oder eine öffentliche Einrichtung?
* Sie möchten Arbeitslose oder Arbeitslose mit Betriebszuschlag (Frühpensionierte) unter Fortzahlung deren Arbeitslosengeldes als Freiwillige beschäftigen?

Die Ausübung einer freiwilligen Tätigkeit muss dem LfA im Voraus gemeldet werden.

1. **Wenn Ihre Organisation im ganzen Land oder in verschiedenen Regionen des Landes angesiedelt ist, kann die Organisation mithilfe dieses Formulars C45F** einen Allgemeingenehmigungsantrag bei der Zentralverwaltung des LfA einreichen.
2. **Wenn Ihre Organisation im Rahmen eines lokalen Projekts aktiv ist** (z.B. Kulturzentrum, Gemeindeinitiative, lokale VoG, Schule....), sollte sie dieses Formular C45F bitte nicht benutzen**.** In solch einem Fall **muss jeder einzelne Arbeitslose oder Arbeitslose mit Betriebszuschlag mithilfe eines Formulars C45B eine individuelle Meldung** bei seiner Zahlstelle (CGSLB, CSC, FGTB oder HfA) einreichen.

Was müssen Sie mit diesem Formular C45F machen?

Sie füllen dieses Formular als Organisation aus.

Im linken Seitenrand finden Sie Informationen, die Ihnen beim Ausfüllen dieses Formulars helfen werden.

Vergessen Sie nicht, auf jeder Seite des Formulars Ihre ZDU-Nummer anzugeben.

Schicken Sie das ausgefüllte Formular an:

Administration centrale de l'ONEM

Direction Réglementation Chômage et Contentieux

Boulevard de l'Empereur, 7-9

1000 BRUXELLES

Und dann?

Wenn die Entscheidung positiv ausfällt, schickt Ihnen das LfA einen bewilligenden Bescheid unter Angabe Ihrer Allgemeingenehmigungsnummer.

Wenn die Entscheidung negativ ist, erhalten Sie eine Kopie des Formulars samt einem mit Gründen versehenen Schreiben.

Benötigen Sie weitere Informationen?

Wenn Sie nähere Auskünfte benötigen:

- kontaktieren Sie die Direktion Regelung der Arbeitslosigkeit und Streitsachen des LfA (Direction Réglementation Chômage et Contentieux de l’ONEM):
reglement@onem.be, (bitte geben Sie in Ihrer E-Mail Ihre Festnetz- oder Mobiltelefonnummer an)

- lesen Sie das Infoblatt E39 "Sie möchten Arbeitslose als Freiwillige beschäftigen?"

Die Infoblätter des LfA sind bei Ihrer Zahlstelle oder bei dem Arbeitslosenamt des LfA erhältlich und können von der Website des LfA ([www.lfa.be](http://www.onem.be)) heruntergeladen werden.

|  |  |
| --- | --- |
| ..\LFA_NB.gif | Allgemeingenehmigungsantrag bei Freiwilligenarbeit**Von der Organisation auszufüllen** |
|  |

die Organisation

|  |  |
| --- | --- |
| NameStraße und NummerPostleitzahl und Gemeinde |   |
|  |
|  | Unternehmensnummer ⎯⎯⎯⎯ ⎯⎯⎯ ⎯⎯⎯ |
|  | Die Organisation ist:❑ ein öffentlicher Dienst❑ eine VoG❑ eine anderweitige Organisation, nämlich: mit folgender sozialer Zielsetzung:     |

Ihr Antrag

|  |  |
| --- | --- |
| Sollte sich die eine oder andere Angabe des Antrages (Beschaffenheit oder Häufigkeit der Tätigkeit, Betrag der Vergütung an die Arbeitslosen oder Arbeitslosen mit Betriebszuschlag [Frühpensionierten] ändern, müssen Sie einen neuen Allgemeingenehmigungsantrag im Voraus einreichen. | Dieser Antrag ist:❑ **ein Erstantrag**❑ für den Zeitraum vom bis zum ❑ auf unbefristete Dauer❑ **ein Antrag auf Verlängerung** der vorigen Allgemeingenehmigung mit folgender Nummer: **Y0** **/**   **/**  **/45bis**❑ für den Zeitraum vom bis zum ❑ auf unbefristete Dauer |



Die freiwillige Tätigkeit

|  |  |
| --- | --- |
| ZDU-Nummer ⎯⎯⎯⎯ ⎯⎯⎯ ⎯⎯⎯ | Beschreiben Sie die freiwillige Tätigkeit, die von den Arbeitslosen oder Arbeitslosen mit Betriebszuschlag (Frühpensionierten) ausgeübt werden wird, bitte möglichst genau.     Bitte geben Sie genau an, wer die Nutznießer der Dienstleistungen Ihrer Organisation sind.  Bitte geben Sie genau an, welches die Gegenleistung dieser Nutznießer für Ihre Dienstleistung ist.   |
|  | Die freiwillige Tätigkeit wird an folgendem Ort ausgeübt werden:❑ an der Adresse der Organisation:❑ an einer anderen Adresse:   |
|  | Die freiwillige Tätigkeit wird ausgeübt werden von:❑ Arbeitslosen mit Betriebszuschlag (Frühpensionierten)❑ ArbeitslosenBitte beschreiben Sie den genaueren Personenkreis der Arbeitslosen oder Arbeitslosen mit Betriebszuschlag, die für Sie tätig sein werden (Lebensalter, Qualifikationen, eventuelle andere Eigenschaften und Merkmale).  |
|  | Bitte geben Sie die Häufigkeit und den Umfang der Tätigkeiten der Freiwilligen an(nur einige Tage pro Woche, nur einige Tage pro Monat? ständige Anwesenheit?...); Bitte geben Sie die durchschnittliche Zahl der Stunden an, die für die freiwillige Tätigkeit aufgewendet werden wird:❑ Stunden pro Woche❑ Stunden pro Monat❑ kann aus dem nachfolgenden Grund nicht im Voraus bestimmt werden:   |

ZDU-Nummer ⎯⎯⎯⎯ ⎯⎯⎯ ⎯⎯⎯

Die Vergütung

|  |  |
| --- | --- |
| Im Rahmen von Freiwilligenarbeit kann eine pauschale Vergütung zur Erstattung der Unkosten bewilligt werden (Artikel 13 des Gesetzes vom 03.07.2005).Diese Vergütung ist nur dann mit dem Arbeitslosengeld vereinbar, wenn ihr Betrag einen bestimmten täglichen Grenzbetrag nicht übersteigt. Darüber hinaus dürfen diese täglichen Vergütungen zusammengerechnet einen bestimmten jährlichen Grenzbetrag nicht übersteigen. Diese Grenzbeträge sind im Infoblatt E39 auf der Website [www.lfa.be](http://www.onem.be) ausgewiesen. | Für die freiwillige Tätigkeit, die sie ausüben werden, erhalten die Freiwilligen❑ keine Vergütung und keinen materiellen Vorteil.❑ eine Vergütung oder einen materiellen Vorteil, nämlich:❑ die Erstattung der tatsächlichen Unkostenoder❑ eine pauschale Vergütung im Betrage von EUR pro Tag❑ und/oder eine andere Vergütung oder einen materiellen Vorteil, nämlich:    |

Unterschrift

|  |  |
| --- | --- |
|  | Datum: \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_Unterschrift des Verantwortlichen Stempelabdruck |
|  | Ansprechpartner: E-Mail: Festnetztelefon: Mobiltelefon (fakultativ):  |